

**DE**

***ANHANG***

**ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS**

FORTOX INSECTICIDE FONGICIDE TOTAL Pro-BE-de

**Produktart(en)**

PT08: Holzschutzmittel

**Zulassungsnummer:** BE2019-0025-00-00 1-4

**R4BP-Assetnummer:** BE-0015161-0004

---

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN .....	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts .....	3
1.2. Zulassungsinhaber .....	3
1.3. Hersteller des Produkts .....	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe .....	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG .....	5
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts .....	5
2.2. Art(en) der Formulierung .....	5
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE .....	6
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) .....	7
4.1. Verwendungsbeschreibung .....	7
4.2. Verwendungsbeschreibung .....	8
4.3. Verwendungsbeschreibung .....	9
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG .....	12
5.1. Gebrauchsanweisung .....	12
5.2. Risikominderungsmaßnahmen .....	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt .....	12
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung .....	13
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen .....	13
6. SONSTIGE ANGABEN .....	14

## Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

### 1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	FORTOX INSECTICIDE FONGICIDE TOTAL Pro Woodcare Combi Aqua RTU Pro Embalit Combi Pro-RTU Technicide M Pro YM---M104/----- Schimmelwerende houtbescherming exterieur, anti-houtworm, anti-termieten WOOD LOVER WOOD SOS PRO Owatrol Sanixyl
----------------	---

### 1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	WoodchemEQ Ltd
	Anschrift	Unit 3D North Point House, North Point Business Park New Mallow Road T23 AT2P Cork Irland
Zulassungsnummer		BE2019-0025-00-00 1-4
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0015161-0004
Datum der Zulassung		25/03/2019
Ablauf der Zulassung		30/06/2026

### 1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Enviroquest GPT Limited
Anschrift des Herstellers	Unit E8/E9, Ashlyn Road West Meadows Industrial Estate DE21 6XE Derby, Derbyshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)
Standort der Produktionsstätten	Enviroquest GPT Limited site 1  Unit E8/E9, Ashlyn Road West Meadows Industrial Estate DE21 6XE Derby, Derbyshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 B-2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Janssen PMP site 1  Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Co. Ltd. North Area of Dongsha Chem-Zone. 215600 Zhangjiagang China

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company

Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12e P.O. Box 132 AC Maassluis Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	Troy Chemical Company site 1  8 Vreeland Road P.O. Box 955, Florham Park 07932 New Jersey New Jersey Vereinigte Staaten (die)

Wirkstoff	3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	Caldic Denmark A/S (Agissant au nom de Tagros Chemicals India Ltd.)
Anschrift des Herstellers	Caldic Denmark A/S : Odinsvej 23, 8722 Hedensted Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Caldic Denmark A/S (Acting for Tagros Chemicals India Ltd.) site 1  Tagros Chemicals India Limited A4 / 1 & 2 SIPCOT INDUSTRIAL COMPLEX, PACHAYANKUPPAM 607 005 CUDDALORE Tamil Nadu Indien

---

## Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

### 2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,269
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,253
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat (Permethrin)		Wirkstoff	52645-53-1	258-067-9	0,266
Neodol 91.5	Alcohols, C9-C11, ethoxylated	Non-nicht wirksamer Stoff	68439-46-3	614-482-0	2

### 2.2. Art(en) der Formulierung

ME Mikroemulsion

### Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H319: Verursacht schwere Augenreizung. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH208: Enthält <name of sensitising substance>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103: Sorgfältig lesen und alle Anweisungen befolgen. P264: Nach der Handhabung exponierte Hände und Haut gründlich waschen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280: Schutzhandschuhe tragen. P280: Schutzkleidung tragen. P280: Gesichtsschutz tragen. P280: Augenschutz tragen. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztliche(n) ärztliche Hilfe hinzuziehen hinzuziehen. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P501: Inhalt in gemäss den örtlichen Vorschriften einer Sammelstelle für gefährlich Abfall oder Sonderabfall entsorgen. P501: Behälter in gemäss den örtlichen Vorschriften einer Sammelstelle für gefährlich Abfall oder Sonderabfall. entsorgen.

## Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

### 4.1. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 1. Professioneller gebrauch - Gebrauchsfertig - Produkt mit niedrigem Propiconazolgehalt - Nutzungsklasse 1**

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Holzschutzmittel
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L. Trivialname: wood boring beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven  Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer Trivialname: wood boring beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven  Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i> Trivialname: wood boring beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven  Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung  Nutzungsklasse 1
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Streichen  Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird mit einer Bürste oder mit einem Niederdrucksprühsystem aufgebracht.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 100-300 ml/m <sup>2</sup>  Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: <b>Zur kurativen Behandlung gegen Bockkäfer (<i>Hylotrupes bajulus</i>, <i>Anobium punctatum</i>, <i>Lyctus brunneus</i>):</b> In einer Dosis von 300 ml/m <sup>2</sup> anwenden  <b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Bockkäfer (<i>Hylotrupes bajulus</i>):</b> In einer Dosis von 100-200 ml/m <sup>2</sup> anwenden <b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Bockkäfer (<i>Anobium punctatum</i>):</b> In einer Dosis von 200 ml/m <sup>2</sup> anwenden <b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Termiten (<i>Reticulitermes</i> spp.):</b> In einer Dosis von 200 ml/m <sup>2</sup> anwenden
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1-25-Liter-HDPE-Behälter mit Druckverschlusskappe 1-25-Liter-Stahlbehälter mit Berg-Plastikverschluss

#### 4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

NUR ZUR VERWENDUNG DURCH PROFESSIONELLE ANWENDER.

Einen Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN 13034), geeignete Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz bei der Handhabung des Konzentrats oder Anwendung des Produkts tragen. (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)

#### 4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Abschnitt 5.2 von meta-SPC 4.

#### 4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3 von meta-SPC 4.

#### 4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4 von meta-SPC 4.

#### 4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5 von meta-SPC 4.

### 4.2. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 2. Professioneller gebrauch - Gebrauchsfertig - Produkt mit niedrigem Propiconazolgehalt - Nutzungsklasse 2**

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Holzschutzmittel
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L.  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i>  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp.  Trivialname: termites  Entwicklungsstadium: keine Daten</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomycetes:  Trivialname: Sonstige: Wood rotting fungi  Entwicklungsstadium: Sonstige: Braun- und Weißfäule</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Außenverwendung</p> <p>Nutzungsklasse 2</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Offenes System</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird mit einer Bürste oder mit einem Niederdrucksprühsystem aufgebracht.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 100-300 ml/m <sup>2</sup>



	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: <b>Zur kurativen Behandlung gegen Bockkäfer (Hylotrupes bajulus, Anobium punctatum, Lyctus brunneus):</b> In einer Dosis von 300 ml/m <sup>2</sup> anwenden  <b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Bockkäfer (Hylotrupes bajulus):</b> In einer Dosis von 100-200 ml/m <sup>2</sup> anwenden  <b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Termiten (Reticulitermes spp.):</b> In einer Dosis von 200 ml/m <sup>2</sup> anwenden  <b>Für eine vorbeugende Behandlung gegen holzzersetzende Pilze (Basidiomyceten):</b> In einer Dosis von 152,8 – 200 ml/m <sup>2</sup> anwenden
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1-25-Liter-HDPE-Behälter mit Druckverschlusskappe 1-25-Liter-Stahlbehälter mit Berg-Plastikverschluss

#### 4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

NUR ZUR VERWENDUNG DURCH PROFESSIONELLE ANWENDER.

Einen Schutanzug (mindestens Typ 6, EN 13034), geeignete Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz bei der Handhabung des Konzentrats oder Anwendung des Produkts tragen. (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)

#### 4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Falls die UC-2-Anwendung im Freien unter einem Dach stattfindet, muss der Boden in der Umgebung des zu behandelnden Holzes mit einer Plane oder Plastikfolie geschützt werden, bis die behandelten Flächen wieder „trocken“ sind (d.h., nicht mehr tropfen). Abfallprodukte sollten sicher und gemäß nationaler Verordnungen zur Abfallentsorgung entsorgt werden (das Produkt trocknen lassen und jegliche Feststoffe sind gemeinsam mit Haushaltsabfällen in einer Deponie entsorgt werden).

Während der Anwendung vor Ort auf Holz und beim Trocknen von Oberflächen ist die Kontamination des Bodens zu vermeiden. Alle Verluste des Produktes sind einzudämmen (z.B. durch eine sachgemäße Abdeckung des Bodens mit einer Plane) und in sicherer Weise zu entsorgen.

Holz darf nicht über oder in der Nähe von Oberflächenwasserkörpern behandelt werden.

#### 4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3 von meta-SPC 4.

#### 4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4 von meta-SPC 4.

#### 4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5 von meta-SPC 4.

### 4.3. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 3. Professioneller gebrauch - Gebrauchsfertig - Produkt mit niedrigem Propiconazolgehalt- Nutzungsklasse 3**

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
------------	------------------------

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Holzschutzmittel
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L.  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i>  Trivialname: wood boring beetles  Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp.  Trivialname: termites  Entwicklungsstadium: keine Daten</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomycetes:  Trivialname: wood rotting fungi  Entwicklungsstadium: Sonstige: Braun- und Weißfäule</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Außenverwendung</p> <p>Nutzungsstufe 3</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Offenes System:Streichen</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird mit einer Bürste aufgebracht.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 100-300 ml/m<sup>2</sup></p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  <b>Zur kurativen Behandlung gegen Bockkäfer (<i>Hylotrupes bajulus</i>, <i>Anobium punctatum</i>, <i>Lyctus brunneus</i>):</b>  In einer Dosis von 300 ml/m<sup>2</sup> anwenden</p> <p><b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Bockkäfer (<i>Hylotrupes bajulus</i>):</b>  In einer Dosis von 100-200 ml/m<sup>2</sup> anwenden</p> <p><b>Zur vorbeugenden Behandlung gegen Termiten (<i>Reticulitermes</i> spp.):</b>  In einer Dosis von 200 ml/m<sup>2</sup> anwenden</p> <p><b>Für eine vorbeugende Behandlung gegen holzersetzen Pilze (Basidiomyceten):</b>  In einer Dosis von 152,8 – 200 ml/m<sup>2</sup> anwenden</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>1-25-Liter-HDPE-Behälter mit Druckverschlusskappe</p> <p>1-25-Liter-Stahlbehälter mit Berg-Plastikverschluss</p>

#### 4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

NUR ZUR VERWENDUNG DURCH PROFESSIONELLE ANWENDER.

Einen Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN 13034), geeignete Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz bei der Handhabung des Konzentrats oder Anwendung des Produkts tragen. (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

---

#### **4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Für die Anwendung ausschließlich mit einer Bürste eine maximale Wirkstoffanwendungsrate von 2,25 g/m<sup>2</sup> Propiconazol, 0,75 g/m<sup>2</sup> IPBC und 0,75 g/m<sup>2</sup> Permethrin und nur falls ein Behandlungssystem mit einer Grundierung und einer nicht bioziden Deckschicht verwendet wird.

Die Behandlung von Holz sollte nicht über/in der Nähe von Oberflächenwasserkörpern erfolgen.

Während der Anwendung vor Ort auf Holz und beim Trocknen von Oberflächen ist die Kontamination des Bodens zu vermeiden. Alle Verluste des Produktes sind einzudämmen (z.B. durch eine sachgemäße Abdeckung des Bodens mit einer Plane) und in sicherer Weise zu entsorgen.

#### **4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe Abschnitt 5.3 von meta-SPC 4.

#### **4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe Abschnitt 5.4 von meta-SPC 4.

#### **4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Siehe Abschnitt 5.5 von meta-SPC 4.

---

## Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG<sup>1</sup>

### 5.1. Gebrauchsanweisung

Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurch laufen.

Beim Aufnehmen ausgetretener Stoffe nicht essen, trinken oder rauchen.

Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Ungeschützte Personen und Tiere sollten von der zu behandelnden Fläche während der Anwendung und bis zum vollständigen Trocknen der Oberflächen ferngehalten werden; je nach klimatischen Bedingungen kann dieser Zeitraum variieren.

Sollte die Substanz auf die Haut gelangen, ist diese abzuwaschen. Personen und Tiere sollten von der zu behandelnden Fläche während der Anwendung und bis zum vollständigen Trocknen der Oberflächen ferngehalten werden; je nach klimatischen Bedingungen kann dieser Zeitraum variieren. Behandelte Oberflächen sollten erst wieder berührt werden, wenn sie vollständig getrocknet sind.

Gebrauchslösungen müssen gesammelt und wieder verwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, ins Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen.

Vor der Nutzung sind stets das Etikett oder die Gebrauchsanweisungen zu lesen. Dabei sind sämtliche Anweisungen zu befolgen.

Informieren Sie den Registrierungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Berührung mit den Augen vermeiden.

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Nutztieren kommen könnte.

Nicht mit Lebensmitteln, Geschirr oder Besteck oder Lebensmittelkontaktflächen in Berührung kommen lassen. Tiere, insbesondere Katzen, sollten nicht für längere Zeit mit den behandelten Oberflächen in Berührung kommen.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Pyrethroide und Pyrethrine können eine Parästhesie verursachen (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung). Bei fortdauernden Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Dieses Produkt enthält Permethrin; Pyrethroide können Gesichtsparästhesien verursachen.

Vergiftungen können Folgendes verursachen: Reizung und/oder allergische Reaktionen der Haut, Reizungen der Augen, der Schleimhäute, der Atemweg und des Magendarmtraktes.

Grundlegende Erste-Hilfe-Maßnahmen:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: mit Seife und reichlich Wasser ohne Reiben abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten mit ausreichend Wasser ausspülen.

BEI VERSCHLUCKEN: KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Bedarf ein Krankenhaus aufsuchen und nach Möglichkeit das Etikett oder die Verpackung vorzeigen. Eine vergiftete Person sollte nicht unbeaufsichtigt bleiben.

Verschüttungen aufnehmen, sofern dies auf sichere Weise möglich ist.

Behandlungsempfehlungen für Ärzte und medizinisches Personal:

Symptomatische und unterstützende Behandlung.

IST ÄRZTLICHER RAT ERFORDERLICH, VERPACKUNG ODER ETIKETT BEREIT HALTEN UND GIFTNOTRUFZENTRALE KONTAKTIEREN (Belgische Giftinformationszentrale : 070/245 245)

Verschüttungen mit einem geeigneten Adsorptionsmittel eindämmen und aufnehmen und in einen beschrifteten verschließbaren Behälter zur Entsorgung als Sondermüll überführen.

Jede versehentliche Einleitung in die Kanalisation, in Oberflächenwasser oder in den Boden vermeiden.

Mit dem unverdünnten Produkt kontaminierter Boden sollte als Sonderabfall behandelt werden.

Bei einer versehentlichen Einleitung einer großen Menge des konzentrierten Produktes in das Oberflächenwasser, Grundwasser oder die Kanalisation sind gemäß den örtlichen Vorschriften die zuständigen Behörden zu informieren.

---

<sup>1</sup>Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

---

#### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Leere Behälter, nicht verwendetes Produkt und andere bei der Behandlung anfallende Abfälle sind als Sondermüll anzusehen. In Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen. Nicht in den Boden, das Erdreich, das Oberflächenwasser oder die Kanalisation gelangen lassen.

#### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen**

##### **Lagerungsbedingungen**

In einem kühlen, gut belüfteten Bereich lagern

Behälter dicht verschlossen halten

Der Boden des Lagerraums muss undurchlässig sein, um das Austreten von Flüssigkeit zu verhindern

Nur in der Originalverpackung aufbewahren

Haltbarkeit 2 Jahre

---

## **Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN**

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Nutztieren kommen könnte.

Behandeltes Holz darf nicht für Verwendungen vorgesehen werden, bei denen es zum Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen kann.

EUH 208: Enthält 3-Iodo-2-Propynyl-NButyl Carbamate (IPBC), Propiconazol, Permethrin und 1,2-. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.